

zur Prüfung im Schulhause bei dem Unterzeichneten einfinden, und dazu Papier und eine geschnittene Feder mitbringen.

Die Aufnahme selbst und die Eröffnung des neuen Schuljahres soll, g. G., am Montag, den 26. d. M., früh um 9 Uhr statt finden.

Der Director der Bürgerschule: Dr. Vogel.

Aufforderung. Diejenigen Aeltern oder Vormünder, welche auf der hiesigen Nicolaischule ihre Söhne oder Mündel entweder den Gymnasialcursus machen, oder schon vom zehnten Lebensjahre dazu, oder zu einem solchen Berufe, zu welchem die Kenntnisse neuer und alter Sprachen, sowie von Realwissenschaften erfordert wird, als künftige Chirurgen, Apotheker, Buchhändler, Schriftsetzer u. c., vorbereiten lassen wollen, fordere ich hierdurch auf, ihre Anmeldungen vor dem 28. April d. J., an welchem Tage die Aufnahme neuer Zöglinge für den Commercursus statt findet, bei mir zu machen. Fähig zur Aufnahme sind Knaben vom zehnten Lebensjahre.

Prof. Robbe, Rector der Nicolaischule.

Anzeige. Bei mir sind zu haben:

Joh. Heinr. Jung's, genannt Stilling, sämtliche Schriften.

Zum ersten Male vollständig gesammelt und herausgegeben von Verwandten, Freunden und Verehrern des Verewigten; und mit einer Vorrede begleitet von Dr. J. N. Grollmann. Ersten Bandes erste bis dritte Lief. mit Stillings Bildniß. gr. 8. 10 Bogen in Umschlag geh. 18 Gr.

Leipzig, den 14. April 1835.

Gust. Schaarschmidt, Auerbachs Hof.

AUCTION betreffend. Heute kommt in der Auction ein schöner Wiener Flügel vor.

Bekanntmachung. Die öffentliche Mischung der Gewinne 5ter Classe 7ter königl. sächs. Landes-Lotterie geschieht den 18. April d. J. Nachmittags 2 Uhr auf dem Ziehungslocale.

Leipzig, den 15. April 1835.

Die Direction der königl. sächs. Landes-Lotterie.
von Löben. Dreßler. Junghanns.

K a u f l o o s e

zur 5ten und Hauptclasse der 7ten königl. sächs. Landeslotterie zu Leipzig, deren Ziehung am 21. April beginnt und schon am 7. Mai a. c. endigt, und welche unter nur 32000 Loosen noch 12000 der zum Theil bedeutendsten Gewinne, als:

1 Gewinn à 100000 Thaler,

1 " " = 50000 " "

1 " " = 30000 " "

1 à 20000 Thlr., 1 à 10000 Thlr., 2 à 5000 Thlr., 8 à 2000 Thlr., 75 à 1000 Thlr., 100 à 400 Thlr., 1000 à 100 Thlr. und 10810 kleinere, in einem Gesamtbetrage von 840160 Thlr. preuß. Cour. enthält, empfiehlt ganze Loose pr. 30 Thlr. 20 Gr., halbe pr. 15 Thlr. 10 Gr., Viertel pr. 7 Thlr. 17 Gr. und Achtel pr. 3 Thlr. 20 Gr. 6 Pf., die Hauptcollection von

P. Chr. Plencner, Gewölbe Schuhmachergäßchen Nr. 605.

Lotterie-Anzeige.

Mit Kaufloosen in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{3}$ und $\frac{1}{6}$ zur 5ten Classe 7ter Landeslotterie deren Ziehung den 21. April beginnt, empfiehlt sich die Haupt-Collection von

C. D. Löschner, am Markte Nr. 337.